

Blumenfest im Juli

Im Juli schwelgen wir noch einmal in Blüten, während der Sommer die Früchte reifen lässt und die Erntesaison an Fahrt aufnimmt. Das Blumenfest kann auch im Mai oder Juni angeboten werden. Dazu werden wir gestalterisch kreativ, lernen Wissenswertes über die Botschaft von Blumen und schmücken den Gruppenraum (und uns selbst) mit Blütengirlanden.

Alle Aktivitäten lassen sich auch einzeln anbieten oder als kleinere Kombination auf mehrere Gruppenstunden aufteilen!

Kreativaktion: Memory basteln

Zum Basteln eines Memorys benötigen wir feste Pappe, für die auch Altpapier aus Kartons oder Schachteln benutzt werden kann. Außerdem brauchen wir Scheren, Klebe und Buntstifte oder Tusche.

Für ein einfaches Memory werden die Abbildungen zwei Mal ausgedruckt, ausgemalt, auf quadratische Pappstücke geklebt, evtl. noch laminiert.

Wer Samenkataloge, Kundenmagazine aus der Gärtnerei oder Gartenzeitschriften hat, kann hier jeweils zwei Bilder der gleichen Blume zusammen suchen (das trainiert zusätzlich das Kurzzeitgedächtnis und den Überblick) und als Pärchen miteinander kombinieren.

Kognitive Aktivierung: Die Botschaft der Blumen

Früher konnten Frauen und Männer sich nur unter strengen Regeln treffen und kennenlernen, stets hatte aus Gründen der Schicklichkeit die Öffentlichkeit dabei zu sein. So war es schwierig, einander Gefühle zu gestehen oder auch höflich Ablehnung zu bekunden. Daher wurde lange Zeit mit Blumen, die mit einer bestimmten Bedeutung verknüpft waren, eine Botschaft übermittelt.

Die folgenden Informationen können vorgelesen werden und zum Austausch einladen.

Rosen

Rote Rosen sprechen von tiefer Liebe und Leidenschaft, rosafarbene von aufkeimenden Gefühlen. Gelbe Rosen zeigen an, dass es Missstimmungen gibt. Weiße Rosen stehen für Unschuld und Zurückhaltung.

Nelken

Nelken waren noch vor Rosen als Zeichen der Verehrung und Liebe bekannt. Eine weiße Nelke besagt, dass die Person noch ungebunden ist. Gelbe hingegen sprechen von Verachtung.

Flieger

Beim Flieger handelt es sich um einen Boten erwachender Gefühle und erster zarter Bande. Dabei unterstreicht die Farbe die Bedeutung. Während weißer Flieger von zurückhaltender Zuneigung zeugt, illustriert dunkler Flieger lebendige Verliebtheit.



Hortensien

Hortensien stehen für Dankbarkeit und Großzügigkeit, weil sie sich aus vielen einzelnen Blüten zu einer Kugel zusammensetzen.

Sonnenblumen

Sonnenblumen strahlen Wärme, Lebensfreude und Fröhlichkeit aus.

Kornblumen

Kornblumen drücken Zuversicht aus und sagen im Liebeswerben „Ich gebe noch nicht auf!“

Glockenblumen

Die einander nahe stehenden Blütenkelche der Glockenblumen symbolisieren Zusammengehörigkeit und Einigkeit. Wer Glockenblumen verschenkt, will sagen: "Unsere Herzen schlagen im selben Takt". Auch Dankbarkeit und Anerkennung wird durch die Glockenblume ausgedrückt.

Gerbera

Gerbera eignen sich als Freundschaftsgruß, zur Aufmunterung und als kleine Freude im Alltag.

Die Bedeutung von Blumen nach Farben

Die Bedeutung einer Blume ist eng an die **Farbe der Blüte** geknüpft. Über die einzelne Gattung hinaus lassen sich damit grundlegende Botschaften übermitteln:

Rote Blumen stehen bei uns für Liebe, Leidenschaft und Wärme. In China bedeuten sie Glück und Reichtum, in Russland Kraft und Wertigkeit.

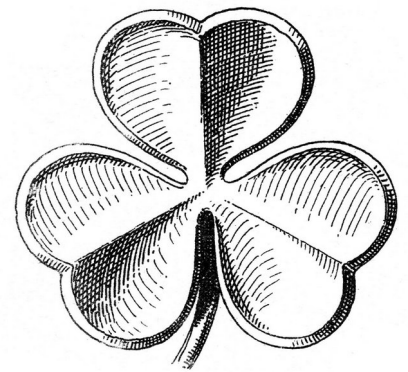
Blaue Blumen stehen für Spiritualität, Ruhe und Besonnenheit, sind aber auch ein Zeichen für Treue und Beständigkeit. Letzteres wird in der Blumensprache vorwiegend mit dunklen Blautönen verknüpft, während helle Nuancen für Leichtigkeit und Frische stehen.

Gelbe Blumen stehen vor allem für Lebensfreude, Kraft und Fröhlichkeit, werden aber auch manchmal mit Neid oder Eifersucht in Verbindung gebracht. In Asien symbolisieren Blumen in Gelb das Schöne, Heilige und Göttliche.

Orange-farbene Blumen sind Stellvertreter für Energie, Optimismus, Wärme und Erleuchtung. Auch Neugier und Kreativität sind mit dieser Blumenfarbe verknüpft.

Rosa-farbene Blumen symbolisieren Zärtlichkeit und Romantik. Die feminine Mischfarbe aus Rot und Weiß repräsentiert die unschuldige junge Liebe.

Violette/Lila Blumen wirken oft mystisch bzw. geheimnisvoll und vermitteln als Geschenk eine Botschaft von Einzigartigkeit und Wertschätzung.



Grüne Blumen werden meist mit Leben, Natur, Zufriedenheit verbunden. Sie strahlen Harmonie und Ruhe aus und werden deshalb oft zur Auflockerung in gemischten Sträußen eingesetzt. In den USA stehen grüne Blumen außerdem für zukünftigen Wohlstand.

Weißer Blumen sind das Symbol für Reinheit, Unschuld und Ehrlichkeit. Früher dagegen galt Weiß als Farbe für Abschied und Tod, weshalb weiße Callas oder Lilien häufig als Grabblumen zum Einsatz kommen.

Kreativaktion: Aus Filzblüten Blumenketten auffädeln

Als Material brauchen wir Filzblüten, die es im 1-Euro-Geschäft oder Bastelladen gibt, glattes Stickgarn, dicke Nadeln und je nach Geschmack weitere schmückende Details wie glänzende Perlen, Quasten o.ä. Motorisch fitte Teilnehmende können auch Blüten mit Schablonen auf Filz malen und selbst ausschneiden.

Die Filzblüten werden mit der Nadel auf das Stickgarn gefädelt, die Länge der Kette sollte mindestens 75 cm betragen, damit sie locker über den Kopf gezogen und wieder abgenommen werden kann. Wer mag, fädelt noch Knöpfe und Perlen dazu auf.

Ebenso gut können stattdessen aus dem Material Blumengirlanden für den Gruppenraum oder das eigene Zimmer gebastelt werden. Für die Girlanden eignen sich auch Blüten aus dicker Pappe.

Hauswirtschaft: Essbare Blüten verarbeiten

Im Kräuter- und Gemüsebeet lassen sich viele essbare Blüten finden, beispielsweise Kapuzinerkresse, Borretsch, Ringelblumen, Kornblumen, Salbei und Lavendel, aber auch Gänseblümchen.

Sie können Vormittags gesammelt und zu einer bunten Vinaigrette verarbeitet oder zusammen mit Kräutern in Öl angesetzt werden.

Wer mag, trocknet die Blüten zusammen mit Teekräutern, um sie später als Getränk zu genießen.



Buchtipp:

Viele weitere saisonale Ideen für Gruppenstunden, Projekttag und Mottowochen finden Sie im **Praxisbuch „Soziale Betreuung: endlich klar! Kreativ und individuell planen und anleiten“** von Marie Krüerke.

Hinweise zur Planung und Durchführung von Festen, inklusive vieler Themenvorschläge, entdecken Sie dort ebenso wie Anregungen für Ausflüge. Auch Anregungen für Gruppenstunden, die alle Zielgruppen ansprechen.

Ein zusätzlicher Teil beschäftigt sich mit der Frage, wie die soziale Betreuung sich im Alltag organisiert, wer welche Aufgaben übernimmt und wie die Stimmung im Team stimmt.

Als vierte Seite folgt die Kopiervorlage für das Blumen-Memory!

Blumen-Memory (doppelt ausdrucken!)

